

Company Report

Datum der Veröffentlichung: 06.09.2006

Morgan Creek Energy, Inc.

[> Click here for Disclaimer](#)

Öl und Gas

Der wahre „PetroHunter“

Rating (6 Monate):

Kaufen

seit 06.09.2006

Letzte Ratingänderung: Erstanalyse

Kursziel: €10,50

seit: 06.09.2006

Kurs (05.09.2006, 09:30 FSE): **€2,46**

Hoch/Tief 52 W: €2,46/ 0,50

Nächstes Research: Update



Quelle: www.cortalconsors.de

Analyst: Curtis Schneekloth, CFA
- Finanzanalyst -

Telefon: (+49) (0) 621 / 43061-30

Email: curtis.schneekloth@midas-research.de

Wichtige Kennzahlen (Geschäftsjahr per 30.12.)

in Mio. EUR	2005	2006e	2007e
Umsatz	0	5	16
Ergebnis	-0,2	0	4
Zahl der Aktien	10	41	50
Ergebnis pro Aktie in EUR	-0,02	0	0,08
Vermögen (Bilanzsumme)	0,4	1,6	5,5
Verbindlichkeiten	0	0,4	0,8
Eigenkapital	0,4	1,2	4,7

1 EUR = 1,28 USD

Basisdaten

Zahl der Aktien: 40.670.800
 Börsenwert in EUR: 100,05 Mio.
 Streubesitz: ca. 41,0 %
 Reuters-Kürzel: MCRE.OB
 Frankfurt-Kürzel: M6C.FSE
 WKN: A0JL4C
 ISIN: US61732R1077
 Börsen: OTC BB, Frankfurt
 Ø Tagesumsatz 30T: EUR 75.480 FSE
 Info: www.morgancreekenergy.com

Morgan Creek Energy, Inc. hat sich auf die Exploration und Entwicklung von nicht-konventionellen Erdöl- und Erdgas-Vorkommen vor allem im Süden der USA spezialisiert. Das Unternehmen hält ein ausgewogenes Portfolio an risikoarmen Projekten mit gut prognostizierbarem Fördervolumen und hat darüberhinaus ein Projektgebiet identifiziert, das extrem große Erdöl- und Erdgas-Vorkommen beherbergen könnte. *Morgan Creeks* Ressourcen der Kategorien „Nachgewiesen“ und „Explorationspotenzial“ schätzen wir auf zusammen 6,105 Mio. Barrel Öläquivalent allein aus den risikoarmen Projekten (Basisszenario) mit einem Verkaufswert von 334 Mio. EUR. Das Projektgebiet mit dem möglichen Großfund könnte mehr als 1 Bio. Kubikfuß Gas enthalten und die Ressourcenbasis des Unternehmens damit auf einen Verkaufswert von gut 5 Mrd. EUR sprunghaft erhöhen.

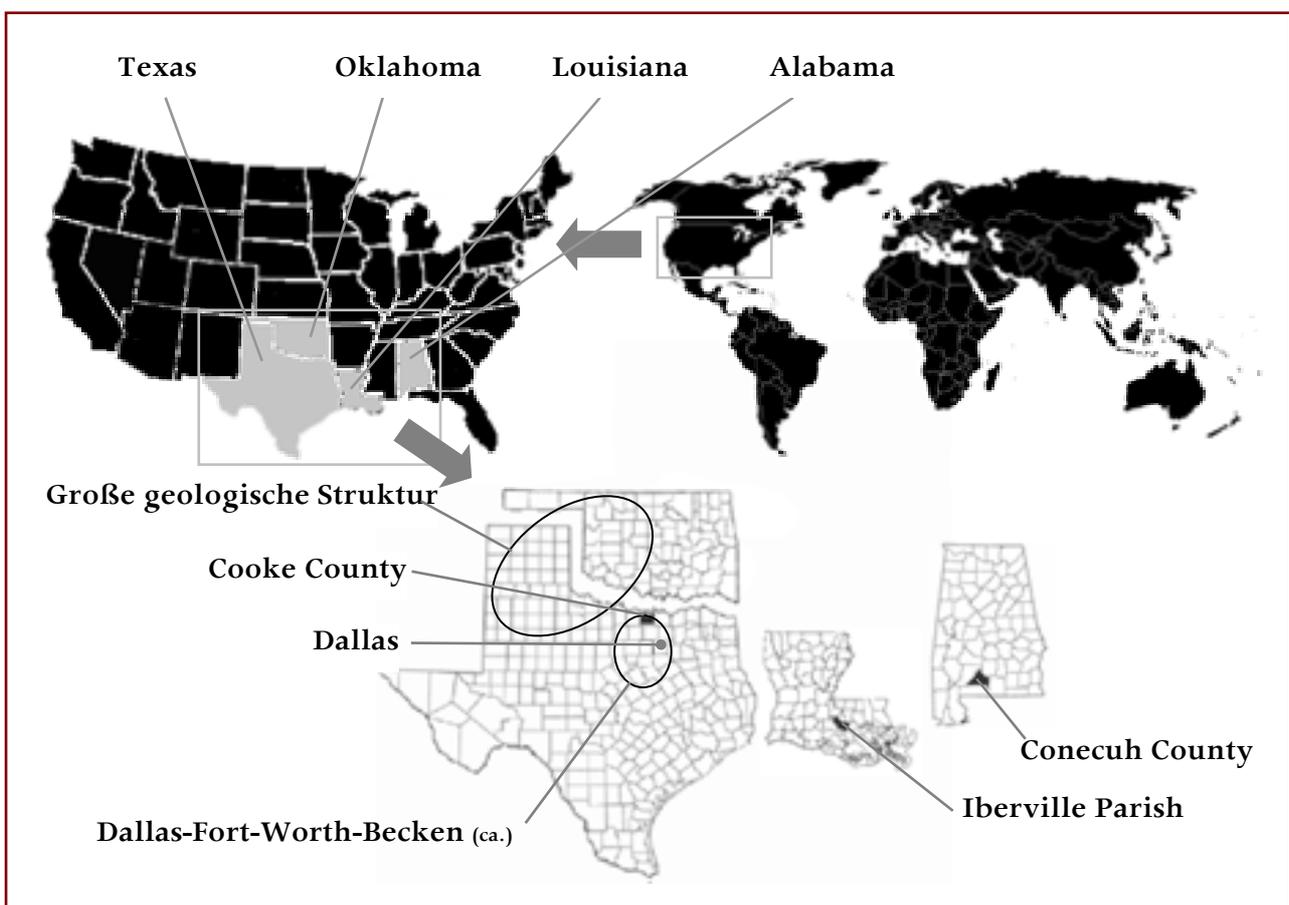
Allein für das Basisszenario haben wir einen Unternehmenswert von 434 Mio. EUR bzw. 10,67 EUR pro Aktien abgeleitet, mithin ein Kurspotenzial von nicht weniger als 300%. Dieses hohe Kurspotenzial sichert die Anlageperformance auch im – u.E. aber unrealistischen - Fall eines stark fallenden Ölpreises ab. Wir empfehlen die Aktie von Morgan Creek daher zum Kauf und setzen ein erstes Kursziel von 10,50 EUR basierend auf dem Wert der Risiko armen Projekte. Dieses Kursziel würde sich ggf. massiv erhöhen, sollte sich der Großfund auch nur näherungsweise bestätigen.

Company Report

Unternehmensprofil

Morgan Creek Energy Corp. ist ein Rohstoff-Unternehmen mit Sitz in *Dallas* im US-Staat *Texas*, das sich auf die Exploration und Entwicklung von nicht herkömmlichen (nicht konventionellen) Erdöl- und Erdgas-Vorkommen vor allem im Süden der *USA* spezialisiert hat.

Die Projekte von *Morgan Creek* befinden sich in *Texas* (u.a. im *Dallas-Fort-Worth-Becken*), in *Oklahoma*, in *Louisiana* und in *Alabama* und umfassen mindestens 9.000 Acre (36 Quadratkilometer) an Land. Die Karte hebt die Bezirke (Counties) hervor, in denen *Morgan Creeks* Projekte liegen.



Strategie

Anstatt einfach große Liegenschaften mit möglichen Öl- und Gas-Reserven aufzukaufen, deren Potenzial ungewiß ist, hat *Morgan Creek* ein **strategisch ausgewogenes Portfolio an Öl- und Gas-Projekten** zusammengestellt bzw. identifiziert. Die Projekte können in zwei Kategorien unterteilt werden:

(1) Projekte in geologisch gut definierten Umgebungen mit nur geringem Risiko und gut prognostizierbaren Fördermengen. Zu diesen Projekten zählen solche, die sich innerhalb produzierender Erdöl- und Erdgasfelder oder nahe bei Quellen mit bedeutenden Fördermengen befinden oder bereits selbst nachgewiesene Reserven besitzen. Für diese Projekte liegen entsprechende **geologische Gutachten** vor, die von uns eingesehen wurden. Auch hat *Morgan Creek* bereits Pachtverträge oder Optionen auf solche abgeschlossen.

Company Report

(2) Identifikation einer großen geologischen Struktur mit ggf. sehr hohem Förderpotential (Großfund), die sich allerdings in einer geologisch noch wenig definierten Umgebung befindet und noch einiger Explorationsarbeiten bedarf. Bei Erfolg winkt hier u.E. eine Verfünzfachung des Unternehmenswertes.

Nachdem *Morgan Creek* seine Hauptprojekte identifiziert hat, werden die Projekte nun entwickelt: **Innerhalb der nächsten 90 Tage sollen Probebohrungen planmäßig auf den 3 geologisch bereits klar definierten Projekten beginnen.** Den Ergebnissen dieser Bohrungen wird die Entwicklung der Projekte bestehend aus der Bohrung von Quellen, deren Stimulierung (Fracturing) und Anbindung an die Öl- und Gaspipelines folgen.

Das Management sichert derzeit die Finanzierung der geologischen Untersuchungen und Bohrungen. Die angestoßenen Aktivitäten für die einzelnen Projekte sollen *Morgan Creek* laut Managementplanung **in 60 bis 90 Tagen bereits zu ersten Umsatz und innerhalb von 12 Monaten auch zu einem positiven Cash Flow führen.**

Die Projekte

Die Projekte werden ab Seite 9 detailliert beschrieben.

Projekt	Zahl möglicher Quellen oder Größe	Details	Unsere Schätzung des förderbaren Öls und Gases für Morgan Creek	Unsere Schätzung der Kosten für Morgan Creek
Cedar Creek, Conecuh County, Alabama (Öl und Gas)	2 Quellen	Geschätzte Förderung: 500 bis 600 Barrel Öl und 480 bis 580 Mcf Gas pro Tag; geplante Bohrung innerhalb von 100 Tagen; Working Interest in Quelle 1: 25%, Quelle 2: 42%	0,35 Mio. Barrel Öläquivalent netto für 2 Quellen	1,1 Mio. USD bei Quelle 1 x 25% WI + 2,1 Mio. USD bei Quelle 2 x 42% WI = 1,407 Mio. USD
Bayou Choctaw Project, Iberville Parish, Louisiana (Öl und Gas)	8.500 acre (34 Quadratkilometer) brutto	Anvisierte Schicht: Erio Sand in 12.000 Fuß Tiefe; 25% Working Interest, 18,25% Net Revenue Interest; Schätzung des förderbaren Öl und Gases aus einem technischen Bericht mit Anpassungen	(9.759.211 bbl Öl + 155.733.534 Mcf x 6 USD pro Mcf Gas / 70 USD pro bbl Öl) / 52,758% durchschn Gewinnungsrate x 70% erhöhte Gewinnungsrate x 18,25% NRI = 5,596 Mio. Barrel Öläquivalent	8.500 / 100 acre pro Quelle x 2,5 Mio. USD x 25% WI = 53,125 Mio. USD
Browder Barnett Shale Lease, Cooke County in the State of Texas (Gas, etwas Öl)	1 horizontale Quelle von 2.100 Fuß oder 3 vertikale Quellen	Anvisierte Schicht: Barnett Shale; 74% Net Revenue Interest und 100% Working Interest;	2,5 Bcf pro Quelle x 6 USD pro Mcf Gas / 70 USD pro bbl Öl x 74% NRI = 0,159 Mio. Barrel Öläquivalent	1 horizontale Quelle x 3 Mio. USD x 100% WI = 3 Mio. USD
Summe			6,105 Mio. Barrel Öläquivalent	57,532 Mio. USD
Große geologische Struktur in Texas / Oklahoma (Öl und Gas)	Details zu diesem Projekt werden vom Unternehmen noch nicht bekannt gegeben. Auf der Grundlage anderer fördernder Felder im Projektgebiet schätzen wir, dass dieses Projekt mehrere Milliarden Kubikfuß Gas fördern könnte. Bereits 1 Bio. Kubikfuß würde das förderbare Öläquivalent des Unternehmens verfünzfachen.		Beispielhafte Illustration: 1,000,000,000 Mcf x 6 USD pro Mcf Gas / 70 USD pro bbl Öl = 86 Mio. Barrel Öläquivalent	Beispielhafte Illustration: 1,000,000,000 Mcf / 5,000,000 Mcf pro Quelle x 3 Mio. USD pro Quelle = 600 Mio. USD

WI = Working Interest (Anteil der Kosten, die das Unternehmen trägt); NRI = Net Revenue Interest (Anteil am Umsatz, den das Unternehmen erhält); 1 bbl (Barrel) = 159 Liter; 1 Tcf (trillion cubic feet) = 1.000 Bcf (billion cubic feet); 1 Bcf = 1.000.000 Mcf (thousand cubic feet); 1 Mcf = 1.000 Kubikfuß; 1 MMcf = 1 Mio. Kubikfuß; 1 Kubikfuß = 0,028 m³; 1 acre = 4.047 m²;

Öläquivalent drückt aus, welche Menge Öl einer bestimmten Menge Gas in Bezug auf den Wert entspricht; Öläquivalent wird berechnet durch Gasmenge x Gaspreis / Ölpreis, wie in der Tabelle angewandt.

Quellen: Morgan Creek Energy, Inc.; Geologische Gutachten (von Morgan Creek zur Verfügung gestellt); eigene Berechnungen und Schätzungen

Wir schätzen für *Morgan Creek* Öl- und Gas-Ressourcen in den Kategorien „Nachgewiesen“ und „Explorationspotenzial“ von zusammen **6,105 Mio. Barrel Öläquivalent** allein aus den Projekten mit geringem Risiko und gut prognostizierbarem Fördervolumen (die ersten drei

Company Report

Projekte der obigen Tabelle). Diese Ressource hätte einen Wert von 334 Mio. EUR (427,35 Mio. USD), falls sie bei derzeitigen Preisen von ca. 70 USD pro Barrel am Markt verkauft würde. Das Projekt mit dem potenziell sehr hohen Fördervolumen (viertes Projekt der Tabelle) könnte mehr als eine Bio. Kubikfuß Gas (86 Mio. Barrel Öläquivalent) fördern und so die Ressourcen des Unternehmens um den Faktor 15 erhöhen auf einen Marktwert von 5 Mrd. EUR (6,45 Mrd. USD).

Bewertung

Im Folgenden haben wir die ersten drei, Risiko armen Projekte näherungsweise bewertet unter der Annahme, dass die auf Seite 2 ermittelten Ressourcen gefördert werden.

6.105.000 Barrel Öläquivalent x 70 USD pro Barrel Öl Verkaufspreis – 57.532.000
USD Kosten = 370 Mio. USD = 289 Mio. EUR

In Worten: Das förderbare Öl und Gas von zusammen 6,105 Mio. Barrel Öläquivalent wird gefördert und für 70 USD pro Barrel verkauft. Von diesem Verkaufserlös ziehen wir die Kosten für die Bohrung, die Stimulierung, den Anschluss und den Betrieb der Quellen, wie auf Seite 2 ermittelt, ab. Das Ergebnis ist der Wert der Projekte vor Berücksichtigung von Steuern und Abzinsung. Beides kann derzeit nur schwer abgeschätzt werden wegen der Unsicherheit über Produktionsbeginn und Förderdauer der einzelnen Quellen.

Der Schlusskurs für Öl für die Lieferung im Oktober war am 30.08.2006 70,45 USD pro Barrel an der NYMEX.

Mit dieser vereinfachten Bewertung erhalten wir einen Wert von **289 Mio. EUR für die drei Projekte.**

Aufgrund der bisherigen, kontinuierlichen Erfolge des Managements von *Morgan Creek* bei der Exploration und Entwicklung nicht konventioneller Öl- und Gasprojekte in vorangegangenen Beschäftigungsverhältnissen (siehe Biografien ab Seite 12) sind wir überzeugt, dass der Wert des Unternehmens nicht alleine auf den o.g. ermittelten Projektwert zu beschränken ist, sondern u.a. durch die Möglichkeit zu Akquisitionen weiterer Projekte, von Unternehmen oder durch Zusammengehen mit Wettbewerbern einen Aufschlag verdient. Als konkreten Anhaltspunkt für einen solchen Goodwill können wir die bereits identifizierte „Große geologische Struktur“ ausmachen.

Diesen **zusätzlichen Wert, der aus den Fähigkeiten, der Erfahrung, dem Engagement und dem Kontakt Netzwerk der Unternehmensführung heraus geschaffen wird, setzen wir aktuell pauschal mit 185 Mio. USD (145 Mio. EUR) an, was einem Aufschlag von 50% auf den geschätzten Projektwert entspricht.** Angesichts des bisher innerhalb von nur rund einem Jahr aufgebauten Portfolios im Wert von geschätzten 289 Mio. EUR halten wir diese Prämie für eher moderat. Zusammen mit dem Wert der Projekte leiten wir so einen **Unternehmenswert von 434 Mio. Euro her. Verglichen mit der derzeitigen Marktkapitalisierung von *Morgan Creek* von 100 Mio. EUR ist das eine Steigerung von über 300%.**

Das Projekt der **großen geologischen Struktur** wurde dabei noch nicht berücksichtigt. Nimmt man beispielsweise an, dass hier tatsächlich nur eine von geschätzten sieben Mrd. Kubikfuß förderbar ist (siehe Projektbeschreibung), dann würde sich für den Wert der Projekte von *Morgan Creek* folgendes ergeben:

Bewertungsbeispiel (nur zur Illustration):

91.105.000 Barrel Öläquivalent x 70 USD pro Barrel Öl Verkaufspreis – 657,532,000
USD Kosten = 5,7 Milliarden USD (4,5 Mrd. EUR)

Company Report

Sensitivitätsanalyse: Veränderung des Ölpreises

Die folgende Tabelle zeigt, wie sich der Unternehmenswert im Basisszenario in Abhängigkeit vom Preis für Erdöl verändert. Die Preisspanne ist so festgelegt, um die Auswirkung möglichst realistischer Veränderungen beim Ölpreis zu verdeutlichen. Indem wir nur den Ölpreis verändert, unterstellen wir, dass sich der Gaspreis proportional mit verändert.

Morgan Creek: Unternehmenswert Basisszenario

Ölpreis in USD pro Barrel	Unternehmenswert in Mio. EUR
50	290
60	362
70	434
80	505
90	576
100	648

Wir sehen, dass der derzeitige Börsenwert von 100 Mio. EUR sogar noch deutlich unter dem Unternehmenswert liegt, der sich ergibt, wenn man sehr pessimistische Annahmen für die Entwicklung des Ölpreises von 50 USD pro Barrel verwendet.

Wert pro Aktie

Um den abgeleiteten Unternehmenswert zu erreichen, muss *Morgan Creek* weitere finanzielle Mittel für Exploration und Entwicklung einwerben. Im Basisszenario sind das maximal rund 57 Mio. USD (45 Mio. EUR). Um dies zu finanzieren, wird das Unternehmen neue Aktien und/oder Derivate zum Kauf von Aktien ausgeben müssen (wobei gegen Ende der Entwicklungsphase zunehmend fremdfinanziert werden kann, d.h. durch Bankkredit). Es ist schwierig, die endgültige Zahl der ausstehenden Aktien von *Morgan Creek* vorherzusagen, die daraus resultieren wird, denn die Zahl der neu ausgegebenen Aktien hängt u.a. vom Kurs der alten Aktien zum Zeitpunkt der Ausgabe ab. Die Zahl der Aktien ist derzeit 40.670.800. Der voll verwässerte Wert pro Aktie ergibt sich ceteris paribus in Abhängigkeit vom Börsenwert zum Zeitpunkt der Aktienaussgabe wie folgt:

Maximale Verwässerung bei Ausgabe zum Stichtagskurs und konstantem Börsenwert

Börsenwert in Mio. EUR	Kurs je Aktie am Ausgabebetrag in €	Aktienanzahl (max. verwässert)	Kurs in € (max. verwässert)	Verwässerung in %
100	2,46	59,0	1,70	31,0
200	4,92	49,8	4,01	18,4
300	7,38	46,8	6,41	13,0
400	9,84	45,2	8,84	10,1
434	10,67	44,9	9,67	9,4
500	12,29	44,3	11,28	8,3
600	14,75	43,7	13,72	7,0
700	17,21	43,3	16,17	6,0
800	19,67	43,0	18,62	5,3
900	22,13	42,7	21,08	4,8
1000	24,59	42,5	23,53	4,3

In jedem Fall wird deutlich, dass das enorme Potenzial für den Aktienkurs durch erforderliche Finanzierungsmassnahmen bzw. die daraus resultierende Verwässerung selbst bei irrationalem Marktverhalten, d.h. wenn keine Berücksichtigung der zusätzlichen Barmittel im Börsenwert eintritt, kaum geschmälert wird.

Company Report

Mit nicht-konventionellen Öl- und Gas-Vorkommen zum Weltklasse-Unternehmen

Der überwiegende Teil der Öl- und Gasförderung erfolgt aus herkömmlichen Lagerstätten, die meist von den großen bekannten Öl- und Gas-Unternehmen ausgebeutet werden. In den letzten Jahren hat der **Anteil der Förderung aus so genannten nicht-konventionellen Lagerstätten** stark zugenommen und **inzwischen 25% der gesamten Gasförderung** erreicht. Nicht-konventionelle Lagerstätten sind dabei Reservoirs, die im Gegensatz zu bisherigen Lagerstätten nicht einfach angebohrt und ausgepumpt werden können, sondern den **Einsatz von technischen Innovationen** erfordern.

Dies bietet vor allem für **innovative, meist kleine Öl- und Gas-Unternehmen eine große Chance auf die Erschließung erheblicher Öl- und Gasreserven und damit die Möglichkeit, in die Riege der großen Petro-Unternehmen, mit entsprechend hohen Börsenbewertungen, aufzusteigen.**

Nicht-konventionelle Lagerstätten sind Gesteinsschichten, die zwar Öl oder Gas enthalten; jedoch lässt sich die Lagerstätte mit einem üblichen vertikalen Bohrloch nicht wirtschaftlich anzapfen. Entweder ist die Schicht so schmal, dass ein vertikales Bohrloch nur kurz durch eine Öl- oder Gas führende Schicht läuft; und/oder das Öl oder Gas strömt nicht von sich aus zum Bohrloch, weil die Poren, Risse und Durchlässe in der Gesteinsschicht hierfür zu klein sind. Das heißt, die sogenannte *Porosität* und *Permeabilität* ist zu klein oder die *Viskosität* von Öl entsprechend zu groß. Es gibt **drei bedeutende Arten von nicht-konventionellen Lagerstätten**, auf die das zutrifft:

- Erdgas in Kohleschichten (*Coalbed methane*)
- Erdgas in Schieferschichten (*Shales*)
- „Feste“ Sandschichten (*Tight Sands*)

Um dennoch den wertvollen Rohstoff wirtschaftlich abzubauen, gibt es verschiedene Möglichkeiten: Zunächst kann die **Quelle stimuliert** werden (so genanntes *Fracturing*). So kann Wasser mit Sand, runden Kügelchen oder Seife in das Bohrloch mit sehr hohem Druck gepresst werden. Der hohe Druck erweitert die Poren und Durchlässe, der Sand und die Kügelchen setzen sich in Spalten fest, die sich dann nicht mehr schließen können, und die Seife vermindert die Viskosität von Öl. Außerdem ermöglichen **horizontale Bohrungen**, dass das Bohrloch über sehr lange Strecken, auch mehrere Kilometer lang, horizontal innerhalb einer Schicht verläuft, sodass Öl und Gas besser zur Bohrung fließen können.

Als eine unkonventionelle Lagerstätte kann auch ein Öl- und Gas-Reservoir bezeichnet werden, das mit herkömmlichen geologischen Methoden nicht zu finden ist, z.B. weil es sich in großer Tiefe befindet. Innovative geologische Methoden müssen zum Einsatz kommen, wie auch *3D seismische* Untersuchungen.

Das Unternehmen, dem es gelingt, mit solchen Innovationen an Öl- und Gas-Lagerstätten herranzukommen, hat im wahrsten Sinne des Wortes den „Jackpot“ geknackt. Ein **Beispiel** für viele solcher Unternehmen soll hier genannt sein: **Devon Energy**. Das Unternehmen hat das berühmte Vorkommen in der *Barnett-Schieferschicht* in *Texas* erschlossen und ist heute verantwortlich für die Hälfte der Förderung aus dem Barnett-Schiefer. Entsprechend hat sich der Aktienkurs entwickelt:

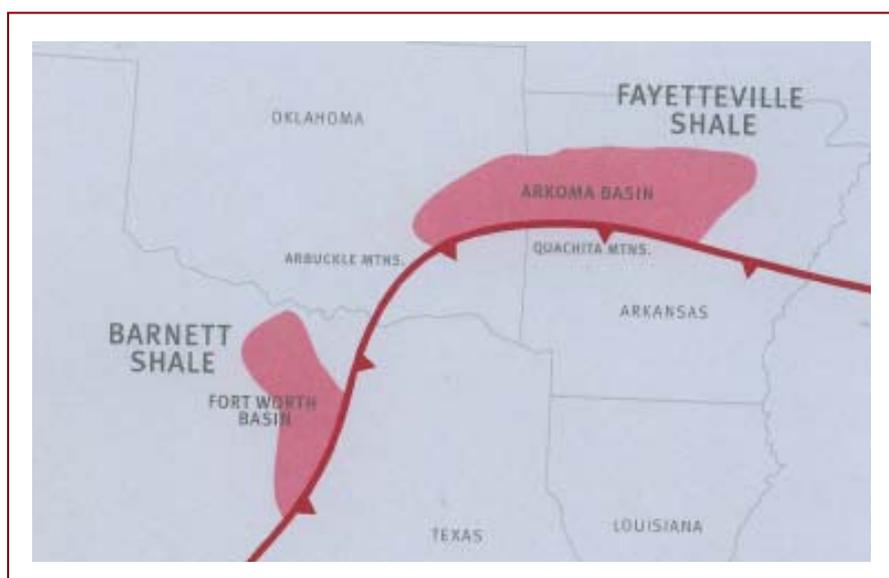
Company Report



Quelle: www.cortalconsors.de

Es ist zwar eine Binsenweisheit: Aber Pionier-Gewinne lassen sich eben nur mit Pionierwerten, also mit innovativen Unternehmen, erzielen.

Ein gutes Beispiel ist auch die noch junge Entdeckung des *Fayetteville-Schiefer-Gebietes*, das zwar von der Größe her nicht ganz an *Barnett Shale* heranreichen dürfte, aufgrund seiner geologischen Besonderheiten aber verspricht, ähnlich produktiv zu werden. *Fayetteville-Schiefer* verdankt seine Entdeckung der beharrlichen Überzeugung einiger Geologen, dass *Barnett Shale* kein Einzelfall ist, sondern eine **gewaltige geologische Struktur** existiert, die sich über mehrere Bundesstaaten der USA erstreckt und in deren Verlauf immer wieder signifikante Gasvorkommen zutage treten. Die Abbildung aus dem Geschäftsbericht der *Activa Resources AG* verdeutlicht anschaulich, worum es geht.



Quelle: Activa Resources AG, Geschäftsbericht für 2005

Company Report

Aber muss die Entdeckung des *Fayetteville Shale Gebietes* bereits das Ende sein? Die Struktur lässt ja grundsätzlich Platz für weitere Großfunde. Und in der Tat haben wir von Geologen gehört, die glauben, weitere signifikante Reservoirs entlang dieser geologischen Verwerfung gefunden zu haben. Falls das stimmt, wäre dies eine echte Sensation. Aber kluge Geologen werden ihre Entdeckungen nicht an die große Glocke hängen, bevor sie sich nicht die Rechte an den betreffenden Gebieten gesichert haben (so genanntes *Staking*).

Der Einsatz von technischen Innovationen für die Ausbeutung von nicht-konventionellen Lagerstätten ist teuer, rentiert sich aber aufgrund der hohen Preise für Öl und Gas, die nach allen Einschätzungen auch weiterhin auf hohem Niveau bleiben sollten.

Mit weiteren Innovationen ist zu rechnen. Entsprechend prognostiziert das *US-Energieministerium* einen steigenden Anteil der nicht-konventionellen Förderung von derzeit 25% auf 44% bis 2025 (Quelle: *Energy Information Agency: „Annual Energy Outlook 2005“*).

Dass moderne Explorationstechniken den Explorationserfolg in der Öl- und Gaswirtschaft nachhaltig zu steigern vermögen, lässt sich sogar an öffentlichen Statistiken belegen, wie zum Beispiel der Explorationsstatistik für Texas. Hier finden sich Spitzenwerte von bis zu 85 Prozent Bohrerfolgsquote für manche Berichtsjahre, wobei der Bohrerfolg nach der Wirtschaftlichkeit bemessen wird.

Das Zusammenwirken von technischem Fortschritt und Preisentwicklung an den internationalen Rohstoffmärkten ist dabei eng verzahnt. So zeigen Simulationen von *Pickering Energy Partners*, dass sich die Anzahl von unwirtschaftlichen horizontalen Gasquellen im *Barnett Shale Gebiet* bei einem Preisanstieg von 5 Dollar auf 7 Dollar je tausend Kubikfuß ungefähr halbiert auf im Schnitt 17% (Zahlenbasis 2004). Die Preiskomponente ist also nicht zu vernachlässigen; wer allerdings wie wir von sukzessiv weiteren Verteuerungen der Energierohstoffe überzeugt ist, für den ist die Wirtschaftlichkeit von Projekten nur eine Frage der Zeit.

Unter **Anlagegesichtspunkten** können „grenzwertige“ Projekte sogar die lukrativeren sein, da sie einen deutlich größeren Hebel bieten, falls der Rohstoffpreis sich in die gewünschte Richtung entwickelt.

Die **große geologische Struktur**, die *Morgan Creek* offenbar identifiziert hat, sollte ebenfalls das Ergebnis innovativer geologischer Methoden sein. Aufgrund dieser Innovation besteht ggf. die einmalige Chance, eine Lagerstätte mit bis zu 7 Billionen Kubikfuß Gas erschließen zu können.

Company Report

Die Projekte von Morgan Creek Energy

Die Projekte von *Morgan Creek* können in zwei Kategorien unterteilt werden:

- (1) **Projekte in geologisch gut definierten Umgebungen mit nur geringem Risiko und gut prognostizierbaren Fördermengen.** Zu diesen Projekten zählen solche, die sich innerhalb produzierender Erdöl- und Erdgasfelder oder nahe bei Quellen mit bedeutenden Fördermengen befinden oder bereits selbst nachgewiesene Reserven besitzen. Für diese Projekte liegen entsprechende **geologische Gutachten** vor, die von uns eingesehen wurden. Auch hat Morgan Creek bereits Pachtverträge oder Optionen auf solche abgeschlossen.
- (2) **Identifikation einer großen geologischen Struktur mit ggf. sehr hohem Förderpotential (Großfund),** die sich allerdings in einer geologisch noch wenig definierten Umgebung befindet und noch einiger Explorationsarbeiten bedarf.

Projektkategorie (1)

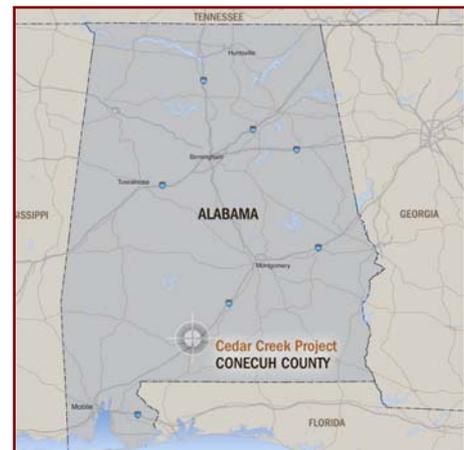
Projekt Cedar Creek (Öl und Gas)

Das Projekt befindet sich innerhalb des Öl- und Gasfeldes *Little Cedar Creek Field* im Bezirk *Conecuh County* im US-Staat *Alabama*. Das Feld ist umfassend geologisch definiert, hat 32 fördernde Quellen und 6 Quellen, die sich im Aufbau befinden. Aus dem Feld sind bis jetzt 2 Mio. Barrel Öl und 1,8 Mrd. Kubikfuß Gas gefördert worden, der größte Teil davon in den letzten 4 Jahren. Bis heute traf nur eine Bohrung auf kein Öl oder Gas.

Morgan Creek hat Anteile an 2 Liegenschaften in diesem Feld erworben, die Platz für je eine Quelle bieten. Die Liegenschaften befinden sich im geologischen Trend der beiden angrenzenden, produktivsten Quellen des Feldes. Der Anteil an den beiden Liegenschaften beträgt 25% bzw. 42% (als Working Interest).

Die **prognostizierte Förderung beider Quellen zusammen ist 500 bis 600 Barrel Öl und 480 bis 580 Mcf Gas pro Tag**. Die Quellen sollen innerhalb der nächsten 100 Tage angebohrt werden. Die Firma *Midroc* aus *Dallas* wird die Bohrungen durchführen und die Quellen betreiben. Das Unternehmen hat auch die meisten anderen Quellen in dem Feld gebohrt.

Das Reservoir an Öläquivalent beider Quellen wird anteilig für *Morgan Creek* auf 350.000 Barrel geschätzt. Diese Schätzung ist aus einem technischen Bericht über die Quellen abgeleitet. Das Projekt stellt eine seltene Möglichkeit dar, innerhalb eines geologisch sehr gut definierten Feldes zu bohren. Obwohl jede Bohrung mit Risiken verbunden ist, hat gerade dieses Projekt ein geringes Risiko, weil (1) die geologischen Daten ausreichend sind, um der Existenz der Vorkommen eine hohe Wahrscheinlichkeit beizumessen. (2) sind nur vertikale Bohrlöcher statt horizontaler erforderlich, was das Risiko von Bohrproblemen erheblich reduziert. (3) ist keine Stimulierung (Fracturing) der Quellen erforderlich, was zusammen mit den kostengünstigen vertikalen Bohrungen die Kosten erheblich reduziert. Die geschätzten Kosten je Quelle sind 1,1 Mio. USD (0,86 Mio. EUR).



Company Report

Projekt Choctaw (Öl und Gas)

Das Projekt befindet sich im Öl- und Gasfeld *Northwest Bayou Choctaw Field* im Bezirk *Iberville Parish* im US-Staat *Louisiana*. Das Feld wurde schon in den 1970er Jahren entdeckt und zwei erste Quellen in die *Frio-Sand-Schicht* in 12.000 Fuß Tiefe gebohrt. Diese beiden Quellen förderten bis heute 1,656 Mio. Barrel Öl und 4,114 Mrd. Kubikfuß Gas. Zusammen mit späteren Quellen hat das Feld bis heute insgesamt 3 Mio. Barrel Öl und 12,75 Mrd. Kubikfuß Gas aus der unteren *Frio-Sand-Schicht* geliefert - und das auf einer Fläche von gerade etwas über 400 Acre (1,6 Quadratkilometer).

Morgan Creek hat einen Anteil von 25% als **Working Interest** und von 18,25% als **Net Revenue Interest** an einem Entwicklungsprojekt mit ca. 8.500 Acre (34 Quadratkilometer) erworben.



In einem technischen Bericht werden die Ressourcen in der Kategorie „Nachgewiesen, Nicht Entwickelt“ (Proved Undeveloped PUD) mit 3.000.314 Barrel Öl und 19.555.587 Mcf Gas und in der Kategorie „Explorationspotenzial“ mit 6.758.897 Barrel Öl und 136.177.947 Mcf Gas angegeben (zusammen: **9.759.211 Barrel Öl und 155.733.534 Mcf Gas**). Der technische Bericht geht dabei von Gewinnungsraten, d.h. dem Anteil der förderbaren Ressource an der gesamten Ressource im Boden, von ca. 53% aus. Unsere Erfahrung zeigt jedoch, dass die Verwässer solcher Gutachten, meist Geologen, sehr vorsichtige, konservative Schätzungen hinsichtlich der **Gewinnungsraten** auf der Grundlage historischen Daten anstellen. Für die Abschätzung des tatsächlichen Förderpotenzials führt die Berücksichtigung der neuesten technischen Stimulierungsverfahren für die Quellen u.U. zu zutreffenderen Ergebnissen. Darüber hinaus ist auch zu beachten, dass die Stimulierungsmethoden kontinuierlich verbessert wurden. Aus diesen Gründen **haben wir die angenommene Gewinnungsrate von ca. 53% auf 70%** bei unserer Abschätzung der anteilig für *Morgan Creek* förderbaren Ressource (vgl. Tabelle auf Seite Fehler! Textmarke nicht definiert.) erhöht.

Der **nächste Entwicklungsschritt** bei diesem Projekt besteht aus weiteren seismischen Untersuchungen (3D) und der Interpretation vorangegangener 2D-Untersuchungen. Falls die Ergebnisse erfolgreich sind, stünden die Anbohrung der „nachgewiesenen, nicht entwickelten“ Reserven im Zielgebiet und der Nachweis möglicher weiterer, tiefer liegender Gas führender Schichten an. Das heißt, es wird zunächst nur eine einzelne Bohrung in 10.000 Fuß Tiefe niedergebracht und anschließend eine Testquelle in ca. 13.000 Fuß Tiefe geführt. Falls die derzeitige geologische Einschätzung, die seismischen Untersuchungen und die Testbohrung erfolgreich sind, könnte dann eine neue Quelle in der tiefer gelegenen Zone zur näheren Bestimmung der **Öl und Gas führenden Struktur dienen**.

Company Report

Projekt Browder (Gas, etwas Öl)

Das Projekt befindet sich auf dem *Barnett-Schiefer* im Bezirk *Cooke County* im US-Staat *Texas*. *Morgan Creek* hat einen Anteil von **100% als Working Interest** und von **74% als Net Revenue Interest** auf einem **122,35 acre großen Pachtgebiet** von *Pathways Investments, LLC*, einer Beteiligungsgesellschaft der in der Öl- und Gasbranche erfolgreichen Familie *Hunt* aus *Texas*, erworben.

Auf der Liegenschaft finden **eine Quelle mit einem horizontalen Abschnitt von 2.100 Fuß oder bis zu drei vertikale Quellen Platz**. Aus anderen Quellen in der Nähe lässt sich schließen, dass der *Barnett-Schiefer* auf dem Pachtgebiet eine Dicke von 400 bis 900 Fuß besitzen sollte in einer Tiefe von ca. 7.800 bis 8.800 Fuß. Umliegende Quellen in dem Gebiet fördern bedeutende Mengen Öl und Gas. So nimmt etwa der führende Erdgas-Förderer *Encana* unweit der Liegenschaft von *Morgan Creek* aktuell Bohrungen vor.



Für unsere Schätzung (in der Tabelle auf Seite Fehler! Textmarke nicht definiert.) der förderbaren Ressource haben wir einen Standardwert für den *Barnett-Schiefer* von **2,5 Bcf pro Quelle** und für die Kosten der Quelle den Standardwert von **3 Mio. USD (2,3 Mio. EUR)** verwendet.

Projektkategorie (2)

Identifikation einer großen geologischen Struktur (Öl und Gas)

Das Projekt besteht aus der Exploration einer geologischen Formation/Struktur auf einer Länge von 200 Meilen, die sich von *Texas* bis nach *Oklahoma* erstrecken könnte. Es gibt bereits zwei fördernde Öl- und Gasfelder auf dieser Struktur, die von anderen Unternehmen, die nach ähnlichen Formationen gesucht hatten, identifiziert wurden.

Das erste dieser Felder hat bis heute mehr als 150 Mrd. Kubikfuß Gas aus nur 15 Quellen hervorgebracht. Die geschätzten gesamten nachgewiesenen Reserven dieses Feldes sind mehr als 295 Mrd. Kubikfuß Gas, die **geschätzten wahrscheinlichen und möglichen Reserven sogar bis zu 700 Mrd. Kubikfuß**, wobei weiteres Explorationspotenzial für mehrere 100 Mrd. Kubikfuß Gas besteht. Aus dem zweiten Feld sind bis heute 262 Bcf Gas gewonnen worden. Derzeit beträgt die **Förderung 3 Bcf Gas pro Monat**.

Beide Felder besitzen einzigartige Eigenschaften, die eine Entdeckung allein auf der Grundlage der üblichen seismischen Daten unwahrscheinlich gemacht hätte. Es bedurfte bestimmter Erkenntnisse über die Oberflächen-, Tiefen- und Strukturelle Geologie, um diese Felder zu finden.

Morgan Creek arbeitet mit dem Geologen zusammen, der die Entdeckungsquelle im zweiten Feld niedergebracht hat, und geht dank seines Wissens davon aus, weitere Felder auf der Struktur zu identifizieren. *Morgan Creek* besitzt exklusive geologische Informationen, mit denen dieser Geologe vertraut ist und die erforderlich sind, um die Struktur zu explorieren und zu entwickeln.

Company Report

Andere Unternehmen können daher diese Struktur nicht mehr entwickeln, weil sie keinen Zugang zu den Daten mehr haben.

Weitere Felder auf der Struktur könnten in ähnlicher Weise produktiv sein wie die beiden schon Produzierenden, sodass hier in wenigen Jahren ebenfalls eine Gasförderung von kumuliert mehreren 100 Bcf (= 100 Mrd. Kubikfuß) möglich ist. **Es besteht offenbar das Potenzial für 7 solcher Felder, die je 1 Tcf (= eine Billion Kubikfuß) an förderbarem Gas enthalten könnten, also insgesamt 7 Tcf.** Die Struktur hätte damit das Potenzial, sich zu einer vergleichbaren Größe und analog zum Barnett-Schiefer zu entwickeln.

Eine Struktur der beschriebenen Größe würde nach Bestätigung der Reserven automatisch zum mit großem Abstand bedeutendsten Projekt von *Morgan Creek Energy* werden und den Status des Unternehmens sofort von einem jungen Explorations- und Förderunternehmen zu einem mittelgroßen bis großen Produzenten anheben.

Für die Abschätzung der Förderkosten in der Tabelle auf Seite Fehler! Textmarke nicht definiert. haben wir angenommen, dass pro 5 Bcf Gas eine Quelle erforderlich ist.

Das Management von Morgan Creek

Das Unternehmen wird von erfahrenen Managern geführt, die viele Jahre in der Entwicklung von Öl- und Gas-Vorkommen tätig waren und den Wert von jungen wie etablierten Unternehmen der Branche gesteigert haben.

William Bolles – President und Director

Herr Bolles verfügt über umfassende Erfahrung im Aufbau, in der Entwicklung und in der Führung von Unternehmen durch die Hauptfinanzierungsphase, insbesondere in der Energierohstoffbranche. Er ist Finanzfachmann mit Erfahrung in den Bereichen Erdöl und Erdgas, Immobilien, Telekommunikation, Werbung und Unterhaltung.

Bereits seit 1979 arbeitet Herr Bolles für große Unternehmen als leitender Manager und Director. Hierzu zählen *PetroTex Oil and Gas Company* (die später an *Mobile Oil USA* verkauft wurde), *Carothane Corporation*, die die erste unabhängige Exploration von Grubengas (Erdgas in Kohleschichten) im *Black-Warrior-Becken* im US-Staat *Alabama* zusammen mit *North American Energy Corporation* finanziert hat, und zuletzt *Warwick Advisors Corporation* aus *Houston* in *Texas*.

Als leitender Berater von *Warwick Advisors* berät er Unternehmen hinsichtlich ihrer Geschäftsplanung und wirkte u.a. mit an der Strukturierung von Finanzierungen sowie Kapitalaufnahme für die Entwicklung von Erdöl- oder Erdgasfeldern im *Paradox-Becken* in *Colorado*, im *Pinedale Anticline* in *Wyoming*, im *Tuscaloosa-Marine-Schiefer* in *Louisiana*, im *Uinta-Becken* in *Colorado* und im *Bossier-Sand* in *Texas* eingesetzt wurde.

2006 baute er *PetroTex Oil & Gas Co. LLC* auf, um Lizenzgebiete im ***Ouachita-Overthrust-Gürtel*** in der Mitte von *Texas* zu erwerben und zu entwickeln. **Diese Lizenzgebiete könnten heute die letzte, noch unentwickelte große Erdöl- und Erdgaslagerstätte in den USA darstellen.**

Herr Bolles zeichnet sich seit langem durch einen besonders kreativen Ansatz bei der Entwicklung von Unternehmensfinanzierungen aus. Zu seinen erwähnenswerten Erfolgen gehört der Aufbau und der anschließende Verkauf der Illustrierten „*Notorious*“, der Aufbau eines unabhängigen Filmstudios, deren *Associate Producer* er eine Zeit lang war, die Leitung der Investment Bank

Company Report

Wolff Investment Group, Inc. aus *New York* und der Aufbau eines nicht börsennotierten Beteiligungsfonds, der **Bolles Group, LLC.**, in *Palm Beach* in *Florida*, wo er nun lebt.

Thomas Markham – P. Geo, Leitender Geologe und Director

Herr Markham ist ein registrierter Geologe, der sich auf die Bewertung und Entwicklung von in den mittleren Regionen der USA gelegenen Öl- und Gas-Liegenschaften spezialisiert hat. Nach seinem Universitätsabschluss zum *Master of Geology* startete Herr Markham seine Karriere bei den Unternehmen *BEPCO*, *ARCO* und anschließend *TENNECO*, wo er als Geologe in einem Zeitraum von 12 Jahren eine Reihe von Projekten auf großen geologischen Strukturen entwickelt hat, einschließlich der Projekte *Pinon*, *Allen Hill*, *Brunson Ranch*, *J.D. Shale*, *Brown Bassett Extension* and *NYY*. In dieser Zeit leitete er ein Team bestehend aus 15 promovierten Geologen und war verantwortlich für Explorationsbudgets von bis zu 21 Mio. USD.

Zuletzt war er als Leitender Geologe verantwortlich für die Entwicklung einer 21.000 Acre großen Gas-Liegenschaft im *Permian-Becken* im US-Staat *Pennsylvania*. Herr Markham trug dabei wesentlich zu der erfolgreichen Entwicklung des Vorkommens und dem Abschluss von Verhandlungen mit dem *Osage*-Stamm in *Oklahoma* über Bohrrechte auf einem 9.120 Acre großen Teilgebiet bei. Auch war er als unabhängiger Öl- und Gas-Geologe bei der Entwicklung von Projekten und deren Beurteilung vor allem in mittleren Regionen der USA für verschiedene Branchenverbände und sonstige Gruppen tätig.

Herr Markham hat außerdem erfolgreich 88 Öl- und Gas-Quellen (bis zu einer Tiefe von 10.500 Fuß) in *Texas*, *New Mexico* und *Oklahoma* auf **eigenen Liegenschaften** gebohrt und fertig gestellt (wobei er die seismischen Analysen, das Pachten, das Bohren, die Fertigstellung und die Förderung leitete). Auch war er derjenige Geologe, der ein Gas-Vorkommen von 5 Mrd. Kubikfuß in der Mitte von *Texas*, ein Öl-Vorkommen von 50 bis 100 Mio. Barrel in 4.000 Fuß Tiefe in *New Mexico* und ein Vorkommen im *Permian-Becken* entwickelt sowie die Überprüfung und Beurteilung der *Springer-Atoka-Liegenschaften* unterhalb des *Anadarko-Beckens* (3D) geleitet hat.

Seine Arbeiten wurden im *American Gas Journal* veröffentlicht und er wurde auf eine technische Rundreise in die ehemalige *Sowjetunion* eingeladen, um Öl- und Gas-Liegenschaften zu beurteilen. Er war auch Sprecher bei dem Seminar „Kauf von Öl- und Gas-Liegenschaften“ der *American Association of Petroleum Landman* (AAPL) und bewertet weiterhin Reserven für Branchen fremde Gruppen, wie die *FDIC* (Federal Deposit Insurance Corp.) und die *IRS* (US-amerikanische Finanzbehörde).

Blake K. Box – Director

Herr Box ist President und Chief Investment Officer der Strategic Advisers Group von *Shannon Investments Corporation*. Er ist dort verantwortlich für Asset Allocation, Internet-Investmentprodukte, quantitatives Research und Risikomanagement. In seiner Zeit bei Shannon hat er auch Funktionen bekleidet wie Portfolio-Manager, Director der Bereiche Management von Anlagerisiken, Quantitatives Research und Leiter des Bereichs Investmentresearch und -analyse. Zuvor war er Vice President einer Immobilienfirma aus Houston, wo er verantwortlich zeichnete für quantitative Anlage- sowie Marketing-Strategien.

Herr Box ist durch seine Beteiligung an ***Box Energy Corporation*** wesentlich in die Energiebranche involviert. Er war seit den 1980ern Aktionär von *Box Brothers Holding Company*, die eine Kontrollmehrheit an der börsennotierten *Box Energy Corporation* hielt, bis diese an *Remington Oil* verkauft wurde.

Company Report

Zwischen 1995 und 1999 war Herr Box Dozent zum Thema Immobilien-Anlagestrategien an regionalen Hochschulen und Universitäten und schrieb wissenschaftliche Beiträge für führende Praxis-Magazine. Er hat Zertifikate von nationalen Kapitalanlage-Management-Verbänden erhalten und war Mitglied des Boards bzw. Komitees diverser lokaler Verbände.

William P. Begley – Manager of Operations

Herr Begley verfügt über mehr als 25 Jahre Erfahrung im Management von Firmen in den unterschiedlichsten Entwicklungsphasen und hat Unternehmen mit Umsätzen von bis zu 65 Mio. USD verantwortet.

Er startete seine Karriere in der Ölbranche beim führenden Unternehmen *Halliburton* vor mehr als 30 Jahren. Nach diversen Stationen in der Öl- und Gas-Branche wurde er schließlich Leitender Manager eines Unternehmens aus der Finanzbranche sowie Eigentümer eines Mineralwasser-Verteilungsunternehmens.

1995 wurde er President von *Texas Far East* aus *Dallas* in *Texas*. Herr Begley unterstützte dieses Unternehmen bei der Beurteilung aller Akquisitions- und Bohrchancen und war die treibende Kraft hinter der Akquisition einer 221.000 Acre großen Bohrlizenz auf der Insel *Sakhalin* in *Russland*.

Herr Begley ist derzeit Vice President von *Heartland Rig International*, einem Bohrausrüstungs-Unternehmen aus *Brady* in *Texas*, das er von einem Umsatz von 2,7 Mio. USD zu einem Umsatz von 45 Mio. USD in drei Jahren geführt hat.

D. Bruce Horton – Chief Financial Officer und Director

Herr Horton war zunächst Partner einer börsennotierten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. 1986 gründete er zusammen mit anderen die sehr erfolgreiche **Clearly Canadian Beverage Corporation**, deren Director und Chief Financial Officer er war.

Herr Horton unterstützt als Wirtschaftsprüfer und Finanzberater sowohl börsennotierte als auch nicht börsennotierte Unternehmen insbesondere in den Bereichen Geschäftsberichtserstellung, Unternehmensfinanzierung, Steuerplanung, Restrukturierungen sowie Mergers & Akquisitions.

Herr Horton ist durch seine Unternehmensberatung und in seiner Position als Director für mehrere börsennotierte Unternehmen in den Sektoren Bergbau und (Energie-) Rohstoffe tätig.

Erik Essiger - Director

Herr Essiger verfügt über umfangreiche internationale Geschäftserfahrung, die er sich durch seine Tätigkeit als **M&A-Berater** für Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen erworben hat.

Seine Expertise umfasst insbesondere die Bereiche Unternehmensfinanzierung und -strategie, Restrukturierung und das Management von Unternehmen. So war er in diversen Ländern bei verschiedenen, sowohl börsennotierten als auch privaten Unternehmen Mitglied des Board of Directors oder im Vorstand.

Herr Essiger war auch Senior-Manager bei *Pricewaterhouse Coopers* in Frankfurt. Er besitzt 18 Jahre Erfahrung in der Bewertung von Unternehmen und in der Entwicklung von Strategien für Firmen aus unterschiedlichen Bereichen, insbesondere den Branchen Energie, Medien, Telekommunikation und B2B-Dienstleistungen.

Company Report

Bereits 1995 wurde Herr Essiger Mitglied des *Deutsch-Russischen Kooperationsrates*. Zuvor war er Berater der deutschen *Bundesregierung*.

Marcus M. Johnson – Director

Herr Johnson begann seine Karriere im Rohstoff- und Energiesektor in den 1990er Jahren zunächst als Unternehmensberater und später im Bereich Finanzierung und **Investor Relations**. Er war President von *Investor Communications International*, einer US-amerikanischen Beratungsfirma, die der Financial Community die Vorzüge der Kundenunternehmen als Kapitalanlage vermittelt hat. Hierdurch erwarb er sich umfangreiche Kenntnisse in der Finanzierung, Strukturierung und Entwicklung von börsennotierten Unternehmen aus den Branchen Rohstoffe, Energie, Technologie und Biotechnologie.

Fazit

Morgan Creek hält ein **strategisch ausgewogenes Portfolio an Öl- und Gasvorkommen** in den USA bestehend aus Risiko armen Projekten mit gut prognostizierbarer Förderung und hat daneben ein Projektgebiet mit einem sehr hohen Förderpotenzial identifiziert, das möglicherweise an bekannte Vorkommen wie *Barnett Shale* heranreichen könnte.

Morgan Creeks Ressourcen der Kategorien „Nachgewiesen“ und „Explorationspotenzial“ schätzen wir auf zusammen **6,105 Mio. Barrel Ölequivalent** allein aus den Risiko armen Projekten (Basisszenario). Diese Ressource hat einen Wert von 334 Mio. EUR, wenn sie zu heutigen Preisen von 70 USD pro Barrel Öl an den Markt käme. Das Projektgebiet mit dem potenziellen Großfund könnte mehr als 1 Billion Kubikfuß Gas beherbergen und die Ressourcenbasis des Unternehmens damit sprunghaft auf einen Verkaufswert von gut 5 Mrd. EUR erhöhen. Die Erwartungen des verantwortlichen Geologen bei Morgan Creek gehen sogar in Richtung einer Mega-Lagerstätte von bis zu 7 Billionen Kubikfuß Gas.

Im **Basisszenario**, das nur die Risiko armen Projekte berücksichtigt, haben wir einen **Unternehmenswert** von 434 Mio. EUR bzw. **10,67 USD pro Aktie** abgeleitet. Dies bedeutete eine Steigerung um mehr als 300% im Vergleich zum derzeitigen Kurs von 2,46 EUR. Unter Berücksichtigung der großen geologischen Struktur, also des potenziellen Großfundes, wäre sogar ein Unternehmenswert von 4,5 Mrd. EUR und mehr vorstellbar.

Allein schon das hohe Kurspotenzial des Basisszenarios sichert die Anlageperformance auch im – u.E. aber unrealistischen – Fall eines stark fallenden Ölpreises ab. Wir empfehlen die Aktie von Morgan Creek daher zum **Kauf** und setzen ein erstes **Kursziel von 10,50 EUR** basierend auf dem Wert der Risiko armen Projekte. Dieses Kursziel würde sich ggf. massiv erhöhen, sollte sich der Großfund auch nur näherungsweise bestätigen.

Company Report

Wechselkurs:

1 EUR = 1,28 USD

Quellen:

Pressemitteilungen, Geschäftsberichte, Präsentationen, Auskünfte von Morgan Creek Energy, Inc.

MIDAS Research GmbH

<http://deutsche-boerse.com>

Edgar Online

<http://www.cortalconsors.de>

NASDAQ

Weitere Quellen sind im Dokument genannt.

MIDAS Research Abo

Möchten Sie unsere Analysen auch direkt per Email erhalten, registrieren Sie sich bitte auf unserer Web Site www.midasresearch.de unter „RESEARCH ABO“

DISCLAIMER (RISIKOHINWEISE UND VERTRIEBSBEDINGUNGEN)

This report is not suited for any individuals resident in any jurisdiction in which access to such reports is regulated by applicable laws. No investment decision must be based on any aspect of, or statement in, this report. If you are uncertain if this might apply in your case you should not access and consider this report.

Die vorliegende Publikation wurde von der MIDAS Research GmbH erstellt. Sie stellt lediglich eine unverbindliche Einschätzung der Entwicklung an den Kapitalmärkten sowie von börsennotierten Gesellschaften dar und gibt Auskunft über die Zusammensetzung bzw. Veränderung des von der MIDAS Research GmbH zusammengestellten Musterportfolios. Zweck der Publikation ist die Bereitstellung von Informationen zur persönlichen Meinungsbildung. Sie ist keine Anlageberatung oder Aufforderung zum Abschluss bestimmter Börsengeschäfte und kann auch keine Anlageberatung ersetzen. Jeder Leser bleibt aufgefordert, zwecks Erörterung eines möglichen Kaufs oder Verkaufs eines oder mehrerer der nachstehend beschriebenen Wertpapiere vor einer solchen Maßnahme seinen Anlageberater zu konsultieren. Alle Informationen und Daten aus dieser Publikation stammen aus Quellen, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Erstellung für zuverlässig und vertrauenswürdig hält. Der Herausgeber und die von ihm zur Erstellung der Publikation beschäftigten Personen haben die größtmögliche Sorgfalt darauf verwandt, sicherzustellen, dass die verwendeten und zugrunde liegenden Daten und Tatsachen vollständig und zutreffend sowie die herangezogenen Einschätzungen und aufgestellten Prognosen realistisch sind. Diese Plausibilitätsüberprüfung genügt jedoch nicht den Anforderungen, wie sie sich aus den Grundsätzen zur Durchführung von Unternehmensbewertungen gemäß des Standards des Instituts der Deutschen Wirtschaftsprüfer IDW („IDW Standard“) ergeben. Insbesondere haben der Herausgeber und die von ihm zur Erstellung der Publikation beschäftigten Personen zusätzlich zu den vom Management der in dieser Publikation erwähnten Unternehmen zur Verfügung gestellten Unterlagen bzw. gegebenen Auskünften keine sonstigen externen Gutachten beauftragt. MIDAS Research GmbH übernimmt trotz sorgfältiger Analyse keinerlei Haftung für den Inhalt dieser Publikation. Sofern in der Publikation zukunftsgerichtete Aussagen insbesondere zur Kursentwicklung von Wertpapieren oder Geschäftsentwicklung von Unternehmen getroffen werden, handelt es sich um Prognosen. Die Eintrittswahrscheinlichkeit der prognostizierten Umstände unterliegt erheblichen Risiken und kann in keiner Weise zugesichert werden. Die in der Publikation geäußerten Einschätzungen sowie Angaben zum Musterportfolio der MIDAS Research GmbH haben nur Gültigkeit für den Zeitpunkt des auf der Publikation vermerkten Redaktionsschlusses und können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern oder geändert haben.

Weder die MIDAS Research GmbH noch sonstige mit der MIDAS Research GmbH verbundene Personen, die an der Erstellung und Verbreitung dieser Publikation mitgewirkt haben, verfügen über Beteiligungen im Sinne von §5 Abs. 3 Nr. 1 FinAnV oder haben sonstige bedeutende finanzielle Interessen gemäß §5 Abs. 3 Nr. 2e FinAnV in Bezug auf Morgan Creek Energy, Inc.

Dennoch gibt MIDAS Research GmbH nachfolgende Hinweise auf mögliche Interessenskonflikte:

Diese Publikation ist im Rahmen eines kostenpflichtigen Researchbetreuungsvertrages mit der Umex AG, Zofingen, Schweiz, erstellt worden. Morgan Creek Energy, Inc. hat vor Veröffentlichung Einsicht in diese Publikation genommen, was zu geringfügigen textlichen Änderungen ohne Einfluss auf Bewertung oder Börseneinschätzung geführt hat. Die Herausgeberin ist zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Miteigentümerin von 28.000 Stück Aktien der Morgan Creek Energy, Inc.

Jede Reproduktion, Veränderung oder Verwendung dieser Publikation ohne vorherige schriftliche Zustimmung der MIDAS Research GmbH ist unzulässig.

EMAIL: info@midas-research.de INTERNET: www.midasresearch.de KONTAKT: Simone Drepper (verantw.) +49(0)621/430 613 0

- Die MIDAS Research GmbH unterliegt der Beaufsichtigung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht BaFin -